Einige unbeschriebene oder für Java neue Anthribiden

in der Sammlung von F. C. Drescher,

von

Dr. K. Jordan (Tring, England).

---

1. Acorynus drescheri spec. nov.

♂♀. Pallide rufus, griseo-flavo pubescens, nigro signatus; pronoto conico nigro-bivittato, carina medio sub-angulata, lateribus rotundatim antrorsus flexa; elytris maculis nigris plus minus rotundatis bene distinctis ornatis, una mediana suturali et quatuor in utroque elytro, scilicet duabus lateralibus ante et post medium sitis, tertia dorsali subbasali, quarta dorsali anteapicali.

Long. (cap. excl.) 7—$7^1/_2$ mm.

Ein Paar aus Noesa Kembangan, Java, April und Juni 1910 (Drescher).

Diese hübsche neue Art gehört in die Verwandtschaft von *A. rufus* Jord. (1894), als dessen javanische Vertreter sie angesehen werden mag. Sie unterscheidet sich durch den genau in der Mitte liegenden schwarzen Nahtfleck der Decken und den viel kleineren, vor dem apikalen Absturz liegenden Fleck; auch ist der graue Fleck, der vor dem letztern steht, kleiner und mehr verwischt.

2. Litocerus perakensis Jord. (1894).

Zwei Exemplare aus Noesa Kembangan, Java, April 1904 (Drescher). Mir bisher aus Perak, Sumatra und Borneo bekannt.

3. Litocerus javanicus Jord. (1895).

Diese Art wurde nach einem lädirten Stück beschrieben.

Diese Sammlung enthält drei schön erhaltene Exemplare (1 ♂ und 2 ♀♀) aus Noesa Kembangan, Java, Mai, Juni, Juli (DRESCHER), die mit dem Typus übereinstimmen.

4. **Litocerus humeralis** JORD. (1894).

Ein ♂ aus Noesa Kembangan, Java, Juni 1911 (DRESCHER). Mir aus Perak und Borneo bekannt.

5. **Litocerus vestitus** spec. nov.

♂. *L. dorsali* JORD. (1894) similis, antennis brunneis, articulis 1°, 2°, 8° pallide rufis, clava nigra, vitta mediana pronoti completa, plaga suturali elytrorum longiore quam in *L. dorsali*. Ein ♂ aus Noesa Kembangan, Java, April 1910.

Das Pronotum fein, aber deutlich punktiert, der lehmgelbe Mittelstreif vom Apex zur Basis breit, in der Querfurche und vor dem Kiel erweitert; die Querfurche tief und fast gewinkelt, der Kiel konvex, in der Mitte gewinkelt, sein Seitenwinkel etwas über 90° und sehr schwach gerundet. Die grosse Nahtmakel der Decken reicht von der Wurzel bis zum letzten drittel, dehnt sich vorne bis zum 4. Streifen aus, ist in der Mitte der Decken tief eingeschnürt und reicht dahinter bis zum 5. Streifen; die Zwischenräume innerhalb der Makel mit schwarzen Streifen; der Apex und die Seiten der Decken schwarz, aber die Punkte der Streifen mehr oder weniger grau. Beine schwarz, das 3. Tarsenglied schwach rot. Tibien ohne deutlichen grauen Ring. Das Chitin der hellbehaarten Teile der Oberseite (einschliesslich Stirn und Wangen) rötlich.

6. **Litocerus nigritarsis** JORD. (1894).

Vier ♂♂ aus Noesa Kembangan, Java, Juni und August 1910 (DRESCHER). Die Exemplare sind 5 mm. lang, also viel grösser als die mir aus Perak vorliegenden Exemplare. Ein Stück aus Singapore erreicht aber fast dieselbe Grösse.

7. **Litocerus virgulatus** spec. nov.

♂♀. *L. multilineato* KIRSCH (1875) affinis, niger, infra albo-griseo pubescens, supra eodem colore notatus; elytris

multis lineis brevibus albo-griseis, apicem versus rarioribus ornatis, antennis femoribusque basi plus minus rufis.

Long. (cap. excl.) $5^1/_3$—6 mm.

Mehrere Exemplare aus Perak (Type ♂) im Tring-Museum.

Ein ♂ aus Noesa Kembangan, Java, April 1910 (DRESCHER).

Die Längszeichnungen des Halsschildes und der Flügeldecken sind dünner als bei *L. multilineatus*, auch fliessen sie an der Wurzel der Decken nicht zusammen wie bei jener Art, sind auf dem abschüssigen Apikalteil spärlich und lassen in der Mitte der Naht keine Makel der Grundfarbe frei; zuweilen sind diese grauen Linien von der Wurzel bis über die Mitte hinaus fast gar nicht unterbrochen.

8. **Cedus cephalotes** PASC. (1860).

Drei Stück aus Noesa Kembangan, Java, Mai 1910 (DRESCHER).

9. **Cedus camelinus** spec. nov.

♂♀. *C. diverso* JORD. (1911) colore simillimus; elytrorum tuberculis subbasalibus minus elevatis, antennarum articulo 9° octavo in utroque sexu duplo fere longiore mox distinguendus.

Eine kleine Serie aus Perak (Type ♂) im Tring-Museum, auch ein Stück aus Kuching, Sarawak.

Ein ♀ aus Noesa Kembangan, Java, Mai 1911 (DRESCHER).

Die Punktierung des Halsschildes ist auf die Seiten beschränkt und weniger deutlich als bei *C. diversus*. Die Wurzel der ersten beiden Fühlerglieder ist rötlich, zuweilen sind die ganzen Fühler rotbraun; Glied 8 ist beim ♂ um $^1/_3$, beim ♀ $^1/_5$ länger als 10, wodurch sich *camelinus* sofort von *diversus*, *antennalis*, *guttatus* etc. unterscheidet; der Fühlerschaft des ♂ ist auch dünner als bei *diversus*.

10. **Nessiara flavosignata** JORD. (1895).

Ein ♂ aus Noesa Kembangan, Java, April 1910 (DRESCHER).

11. **Nessiara difficilis** spec. nov.

♀. Rufa, griseo pubescens, nigro signata subtus nigrescens, lateribus rufescens, segmento anali pedibusque rufis.

Rostrum longitudine duplo latius, lateribus fere rectum,

carina mediana instructum. Pronotum nigro-bivittatum, vittis in medio interruptis, gutta nigra laterali antemediana. Elytra singula tribus maculis dorsalibus nigris prima pone basin, secunda in medio, tertia ante declivem apicem inter secundum et tertium macula grisea, lateribus nigro-maculatis. Segmentum postremum ventrale lateribus angulatum, apice rotundatum.

Zwei ♀♀ aus Semarang, Java, Mai 1906 (DRESCHER).

Der *N. optica* JORD. (1894), aus Sumatra und Singapore bekannt, ähnlich, etwas schlanker, die ersten beiden Dorsal- und die Lateralflecke der Decken grösser, der dritte Dorsalfleck dagegen kleiner, auch zeigt bei *N. optica* das letzte Ventralsegment kaum eine Andeutung eines Winkels an den Seiten.

12. Mucronianus lepidus JORD. (1911).

Ein ♀ aus Noesa Kembangan, Java, April 1910 (DRESCHER)

Bisher nur ein Stück aus Perak bekannt, bei welchem die Quermakeln der Decken etwas grösser als bei dem Exemplare aus Java sind.

13. Habrissus rugiceps JORD. (1903).

Ein Stück aus Noesa Kembangan, Java, Juni 1911 (DRESCHER).

Mir aus Perak und Singapore bekannt.

14. Dendrotrogus hypocrita JEKEL (1855).

Mehrere Exemplare aus Noesa Kembangan, April 1910 und März 1911 (DRESCHER).

Eine in Sumatra und Borneo sehr häufige Art.

15. Xylinades foveatus JORD. (1895).

Zwei ♂♂ aus Noesa Kembangan, Java, Dec. 1910 (DRESCHER).

Aus Assam beschrieben, findet sich auch in Birma. Die beiden javanischen Exemplare haben ein blasser gelbgraues Toment als die indischen Stücke.

Die Zwischenräume der Flügeldecken sind, mit Ausnahme des ersten, fast gleichbreit und schwach kielförmig erhöht.